

## Aufbau der E-Mail und der E-Mail-Adresse

Stand: 21.01.2019

Jahrgangsstufen	R und M 7
Fach/Fächer	Wirtschaft und Kommunikation Lernbereich 9: Schriftliche Kommunikation
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Medienbildung/Digitale Bildung Ökonomische Verbraucherbildung
Zeitraumen	ca. 2 Unterrichtszeiteinheiten im Rahmen einer Sequenz (erste UZE)
Benötigtes Material	PC-Arbeitsplatz, Notizmaterial

## Kompetenzerwartungen und Inhalte

### WiK Lernbereich 9: Schriftliche Kommunikation

Die Schülerinnen und Schüler ...

- kennen Grundfunktionen (z. B. Erstellen, Abrufen) und sicherheitsrelevante Aspekte (z. B. Passwortschutz) von E-Mail-Programmen für die Anwendung bei der persönlichen Korrespondenz.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Aufbau einer E-Mail: Betreff, Anrede, Grußformel
- Aufbau einer E-Mail-Adresse

## Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler sammeln als vorbereitende Hausaufgabe Informationen über das Nutzungsverhalten in Bezug auf E-Mails im privaten Umfeld, besprechen diese in der Gruppe und stellen das Ergebnis strukturiert dar (z. B. in Form einer Mindmap). Sie betrachten unterschiedliche E-Mails. Daraus leiten sie in arbeitsteiliger Gruppenarbeit den Aufbau von E-Mail-Adresse und E-Mail ab.

### Mögliche kompetenzorientierte Impulse:

- Informiere dich bei deinen Eltern/Erziehungsberechtigten, Geschwistern, Verwandten über deren Nutzungsverhalten im Umgang mit E-Mails.
  - Gibt es Bereiche (privat oder beruflich) in denen die befragten Personen auf E-Mails nicht verzichten können?
  - Welche Vorteile und welche Nachteile ergeben sich daraus?
- Hast du bereits eigene Erfahrungen mit der E-Mail-Nutzung?
  - Besitzt du eine eigene E-Mail-Adresse?
  - Wofür verwendest du diese?

- Welche E-Mails bekommst du bereits?
3. Vergleiche in deiner Gruppe die vorliegenden E-Mails.
- a. Stelle Gemeinsamkeiten im Aufbau der E-Mail-Adressen fest und notiere diese.
  - b. Stelle Gemeinsamkeiten im Aufbau der E-Mail fest, finde hierfür passende Begriffe und notiere diese.

## Hinweise zum Unterricht

Für einen Einstieg in das Thema und damit auch in die Sequenz wird die vorbereitende Hausaufgabe ausgewertet und somit ein Bewusstsein für die Nutzungsmöglichkeiten dieser Kommunikationsform geschaffen. Dies kann mit unterschiedlichen Methoden und Sozialformen geschehen (Clustern, Mindmap, Think-Pair-Share).

Anschließend werden beispielhafte E-Mails analysiert. Dabei gewinnen die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über die sinnvolle Verwendung des Nutzernamens in der E-Mail-Adresse, die notwendigen Bestandteile und den Aufbau einer E-Mail. Die Schülerinnen und Schüler nutzen die im Deutschunterricht erworbenen Kenntnisse (z. B. Deutsch D7, 3.2 Texte planen und schreiben).

## Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler

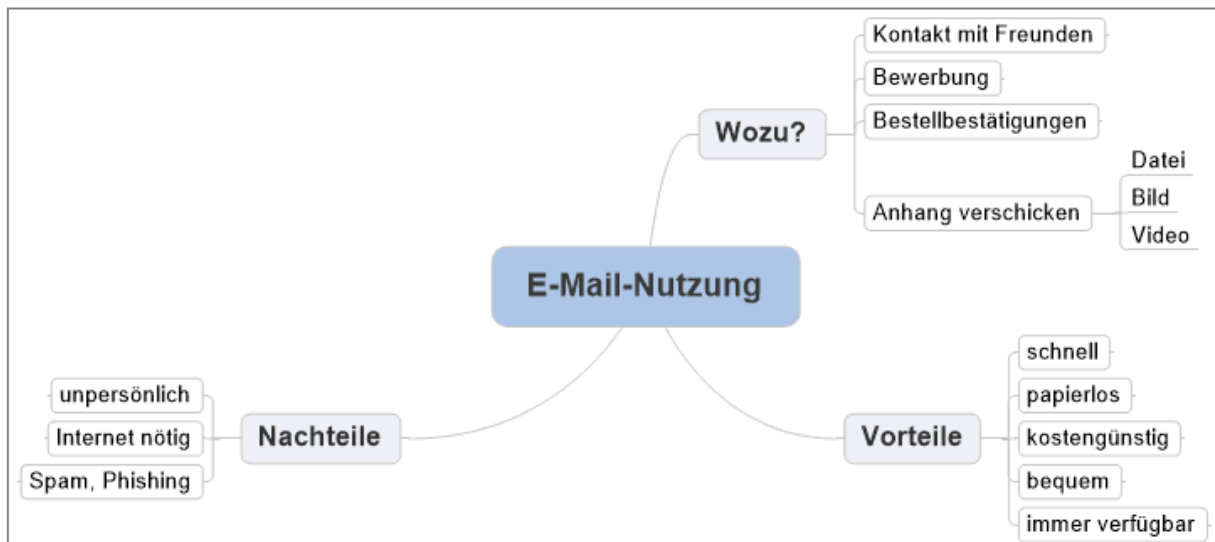


Bild: Auswertung der Hausaufgabe in Form einer digitalen Mindmap

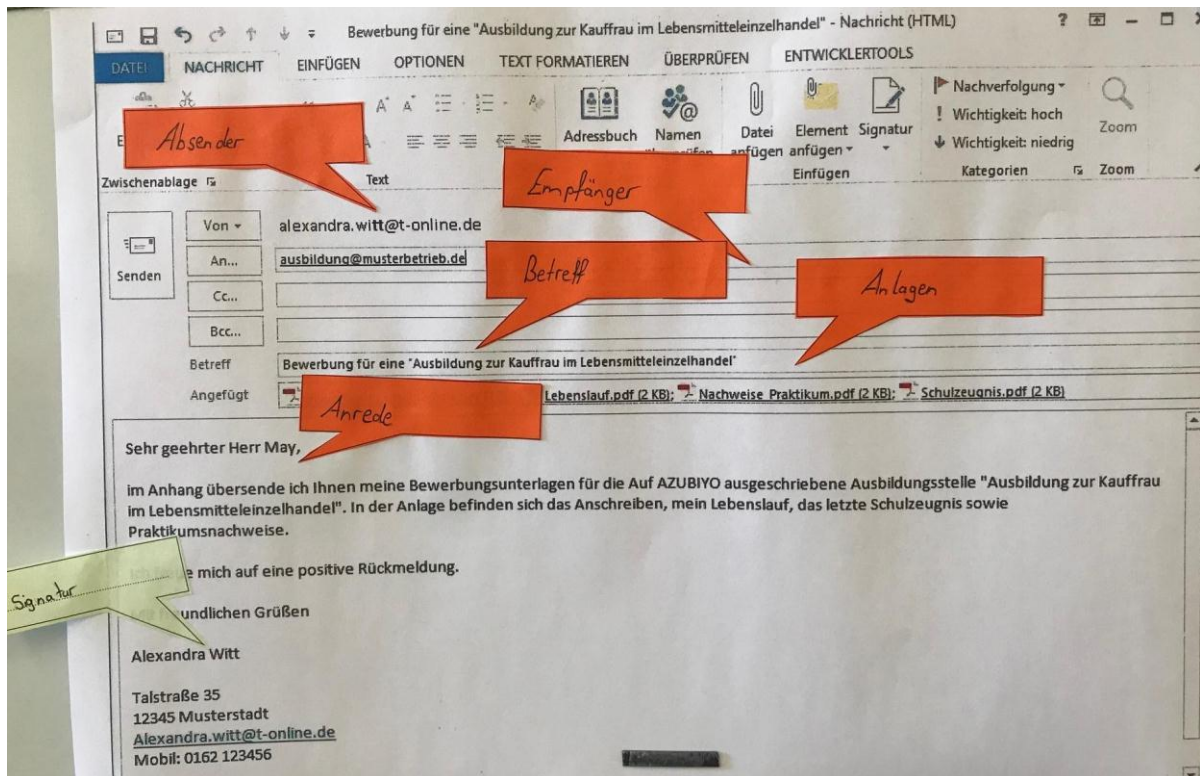
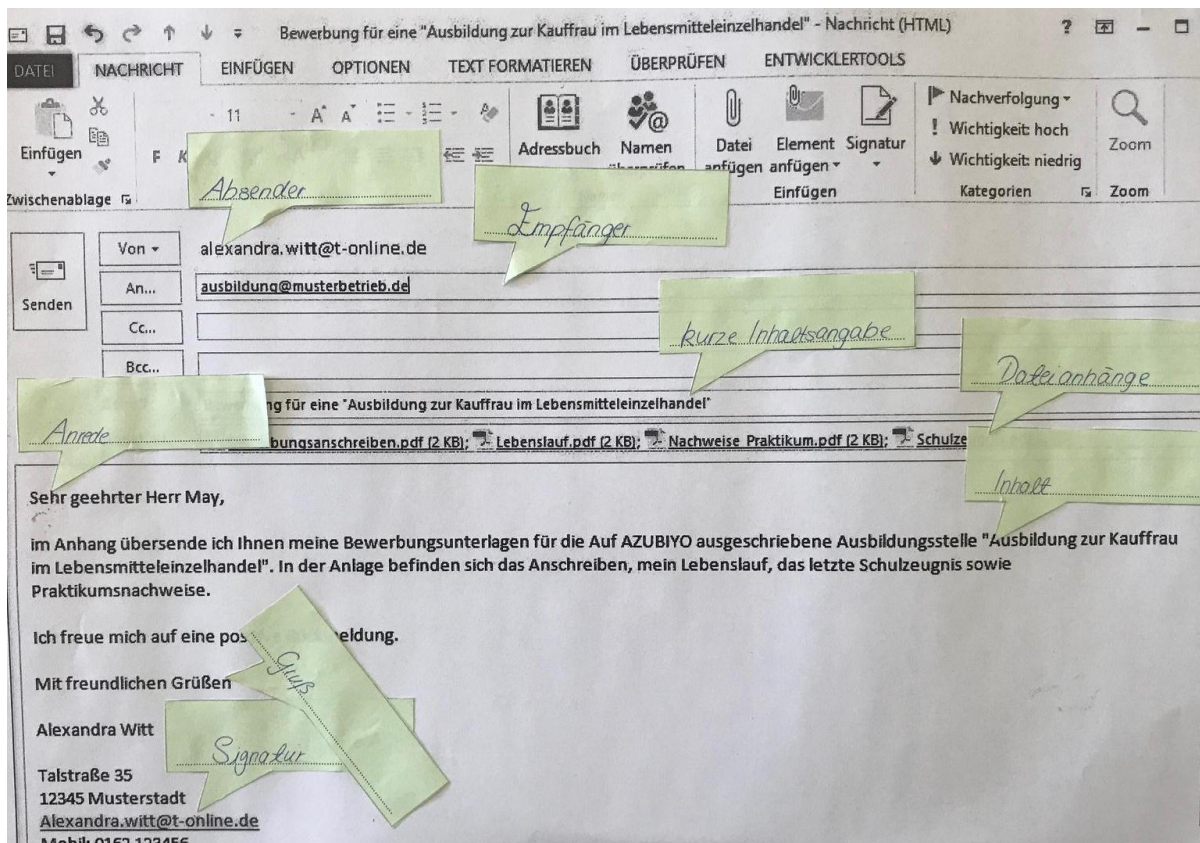


Abb.1 und 2: Schülerlösungen zum Aufbau einer E-Mail





### Anregung zur Reflexion und Dokumentation des Lernprozesses

Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihr Glossar/Begriffsnetz/ihre Merkliste mit den neuen Begriffen und den dazugehörigen Begriffsklärungen (z. B. zu Anrede und Betreff).

Weitere Möglichkeiten – siehe ISB-Handreichung zur „Leistung“

- Kompetenzorientierter Unterricht: Leistungen beobachten – erheben – bewerten (Grundschule)  
[http://www.isb.bayern.de/download/19518/leistung\\_grundschule\\_internet.pdf](http://www.isb.bayern.de/download/19518/leistung_grundschule_internet.pdf)
- Kompetenzorientierter Unterricht:  
Leistungserhebung, Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung – Mittelschule  
[http://www.isb.bayern.de/download/19759/hr\\_leistung\\_mittelschule\\_internet.pdf](http://www.isb.bayern.de/download/19759/hr_leistung_mittelschule_internet.pdf)

### Anregung zum weiteren Lernen

Im weiteren Verlauf der Sequenz ist es möglich, einen Bezug zum Thema Passwortschutz, grundlegende Maßnahmen des Virenschutzes (z. B. unbekannte E-Mail-Absender) sowie Sicherheit im E-Mail-Verkehr herzustellen.

### Quellen- und Literaturangaben

ISB München